

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

23 (24.1.1886) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 23. Erstes Blatt.

Sonntag den 24. Januar

1886.

3.3.

V a d u n g.

Nr. 10697. 1) Johann Henle, 50 Jahre alt, von Ottersdorf, zuletzt wohnhaft dahier, 2) Friedrich Schlimm, 32 Jahre alt, von Hagsfeld, zuletzt wohnhaft dahier, 3) Wilhelm Heinrich Friedrich Fäßler, 28 Jahre alt, von hier, zuletzt wohnhaft in Friedrichsthal, 4) Jakob Marsch, 28 Jahre alt, von Welschnureuth, zuletzt wohnhaft daselbst, werden beschuldigt, daß sie und zwar Henle und Schlimm als Wehrmänner der Landwehr, Fäßler und Marsch als beurlaubte Reservisten ohne Erlaubnis ausgewandert sind, Uebertretung gegen §. 306 Nr. 3 des Strafgesetzbuchs.

Dieselben werden auf Anordnung des Großh. Amtsgerichts hieselbst auf

Sonntag den 27. Februar 1886, Vormittags 1/2 9 Uhr,

vor das Großh. Schöffengericht Karlsruhe zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von dem Königl. Bezirkscommando Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurtheilt werden.

Karlsruhe, den 18. Dezember 1885.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

A u f g e b o t.

Nr. 510. Otto Hoffmann, Mitinhaber der Firma Leipziger Wechselstube Hoffmann & Cie. in Leipzig, hat das Aufgebot des Bad. 35 fl. Looses Serie 3874 Nr. 193682, dessen Besitz und Verlust glaubhaft gemacht wurde, beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Donnerstag den 21. Oktober 1886, Vormittags 10 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgericht hier, Akademiestraße 2 — 1. Stock, Zimmer Nr. 1 — anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung derselben erfolgen wird.

Karlsruhe, 12. Januar 1886.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Braun.

3.2.

A u f g e b o t.

Nr. 979. Die Willibald Ketterer Wittve, Franziska geb. Rombach in Triberg, hat das Aufgebot des von der Allgemeinen Versorgungsanstalt im Großherzogtum Baden in Karlsruhe für Franziska Rombach von Triberg über die Summe von 200 fl. a. W. ausgestellten Rentenscheins vom 14. Dezember 1848 Nr. 211 beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Dienstag den 12. October 1886, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgericht hieselbst, Akademiestraße Nr. 2, 1. Stock, Zimmer Nr. 2, anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung derselben erfolgen wird.

Karlsruhe, den 16. Januar 1886.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

W. Frank.

Heimzahlung verlostener Obligationen.

Von den 4%igen städtischen Obligationen des Anlehens von 1879 wurden bei der heute stattgehabten planmäßigen 7. Ziehung durch das Los zur Heimzahlung auf 1. November d. J. bestimmt:

1. Von den Stücken Lit. A. à 2000 M. 3 Stück und zwar: Nr. 8. 152. 223.
2. Von den Stücken Lit. B. à 1000 M. 12 Stück und zwar: Nr. 101. 191. 198. 200. 213. 254. 407. 582. 644. 770. 779. 913.
3. Von den Stücken Lit. C. à 500 M. 10 Stück und zwar: Nr. 131. 181. 182. 204. 221. 281. 302. 303. 444. 533.
4. Von den Stücken Lit. D. à 200 M. 12 Stück und zwar: Nr. 311. 313. 316. 321. 507. 524. 536. 565. 661. 678. 721. 834.

Die Kapitalbeträge können an obigem Tage bei der Stadtkasse dahier, sowie bei der Rheinischen Creditbank in Mannheim und deren Filialen, bei der deutschen Vereinsbank in Frankfurt a. M. oder bei der Aktien-Gesellschaft für Boden- und Kommunal-Credit in Elßaß-Lothringen zu Straßburg erhoben werden und hört die Verzinsung von dieser Zeit an auf.

Von nachbenannten Anlehen sind die gezogenen Obligationen noch nicht erhoben und zwar:

1. Vom Anlehen von 1862.

Verloßt auf 1. September 1884: Lit. B. à 500 fl. = 857 M. 15 R: Nr. 44.

Lit. C. à 100 fl. = 171 M. 43 R: Nr. 664. 1371.

Verloßt auf 1. September 1885: Lit. A. à 1000 fl. = 1714 M. 29 R: Nr. 159. 362.

Lit. B. à 500 fl. = 857 M. 15 R: Nr. 507. 520. 523. 546. 638.

Lit. C. à 100 fl. = 171 M. 43 R: Nr. 70. 294. 395. 1187. 1433. 1463.

2. Vom Anlehen von 1879.

Verloßt auf 1. November 1885: Lit. A. à 2000 M: Nr. 42.

Lit. B. à 1000 M: Nr. 44. 47. 317. 742.

Lit. C. à 500 M: Nr. 48. 167. 393. 407. 479.

Lit. D. à 200 M: Nr. 227.

3. Vom Anlehen von 1880.

Verloßt auf 1. Januar 1884: Lit. C. à 100 M: Nr. 3577.

Verloßt auf 1. Januar 1885: Lit. B. à 200 M: Nr. 14.

Lit. C. à 100 M: Nr. 3266.

Verloßt auf 1. Januar 1886: Lit. A. à 1000 M: Nr. 516.

Lit. B. à 200 M: Nr. 164. 390. 391. 394. 649. 878. 1461. 1491. 1560. 1931.

Lit. C. à 100 M: Nr. 11. 162. 892. 894. 1436. 1467. 2613. 2656. 2919. 2935. 3103. 3202. 3235. 3668. 3797. 3805.

4. Vom Anlehen von 1881.

Verloßt auf 1. November 1885: Lit. A. à 2000 M: Nr. 10. 301.

Lit. B. à 1000 M: Nr. 56. 354.

Lit. C. à 500 M: Nr. 708.

Lit. D. à 200 M: Nr. 334. 345. 382.

Karlsruhe, den 21. Januar 1886.

Der Stadtrat.

Kraemer.

Schumacher.

Bekanntmachung.

Die Beiträge zur Gemeindefrankenversicherung und zur städtischen Krankenversicherungsanstalt für das I. Quartal d. J. sind in der Zeit vom 23. bis einschließlich 30. Januar d. J. bei der städtischen Krankenversicherungskasse — Rathaus, 1. Stock, Eingang vom Marktplatz bei der Hebelstraße oder durch das Hefthor in der Hebelstraße, Zimmer Nr. 13 — zu bezahlen.

In der gleichen Zeit sind auch die Beiträge im Stadtheil Mühlburg an das städtische Sekretariat daselbst — im bisherigen Rathaus — zu bezahlen. Beiträge, welche nach Ablauf dieser Zeit nicht bezahlt sind, werden durch einen Gemeinbediener gegen eine Ganggebühr von 10 Pf. abgeholt.

Karlsruhe, den 18. Januar 1886. **Krankenversicherungskommission.**

3.3.

Schuegler.

Wolf.

4.4.

Krankenträgerkorps des Männerhilfsvereins. **A u f r u f.**

Behufs Neuaufstellung des freiwilligen Krankenträgerkorps, dessen diesjähriger Ausbildungskurs im Monat Februar beginnt, fordern wir hiermit

1) nach §. 27 der Satzungen militärdienstfreie Männer hiesiger Stadt zum Eintritt in das Korps auf mit dem Bemerkten, daß uns nicht bloß jüngere, sondern insbesondere auch ältere, gediente Leute, die zugleich Mitglieder des Militärvereins sind, willkommen sein werden. — **Anmeldungen** können an den **Sonntagen** den 3., 10., 17. und 24. dieses Monats, jeweils **Nachmittags 3 Uhr**, bei Herrn Dr. L. Gutsch, Kaiserstraße 182, stattfinden. Die Aufnahme erfolgt durch einen nach §. 3 der Satzungen ernannten Ausschuß, bei welchem sich die Angemeldeten am

Sonntag den 31. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, in unserer Vereinskasse, Schloßchen, Herrenstraße 45, zu stellen haben.

2) Im gleichen Termin finden sich alle älteren Mannschaften des Korps ein, um mit den neuen Kameraden sowie mit den Bestimmungen für den diesjährigen Übungsplan bekannt gemacht zu werden oder ihren Austritt anzuzeigen und die Montirungsstücke abzuliefern. Was sich bis 15. Februar nicht meldet, wird als ausgeschlossen betrachtet und die Montirungsstücke auf dessen eigene Kosten abgeholt.

3) Ferner soll der Unterricht für die erste Hilfe bei Unglücksfällen bis zur Ankunft des Arztes, wie seit mehreren Jahren, allen Denen zugänglich gemacht werden, welche durch ihre Arbeit besonders gefährdet sind oder sonst zunächst in die Lage kommen, die für Erhaltung von Gesundheit, Arbeitsfähigkeit und Leben oft so wichtige erste Hilfe leisten zu können. Dieser Unterricht, dessen Bedeutung und Werth bei Behörden und Arbeitgebern von Jahr zu Jahr mehr geschätzt und von den Teilnehmern zu ihrem eigenen Wohl wie zu dem ihres Nächsten erkannt wird, soll neben der Ausbildung des Krankenträgerkorps in 12 wöchentlich ein Mal abzuhaltenden Abendstunden und einigen Übungen im Freien gegeben werden. Wir machen außer den Behörden, mit denen directe Vereinbarungen wegen der Teilnahme ihrer Bediensteten getroffen werden, insbesondere die Herren **Fabrikanten** auf diesen Unterricht aufmerksam in der Meinung, daß auch in kleineren Werkstätten, mindestens aber bei je 25 Arbeitern ein ausgebildeter Rothhelfer sein sollte.

Nach Heilgehilfen dürften von dem Unterrichte, den den Erfordernissen heutiger Wundbehandlung entsprechend und unter Voranstellung des Grundsatzes: „Nur nicht schaden!“ gegeben wird, Nutzen ziehen können.

Anmeldungen und Haupttermin findet wie für das Krankenträgerkorps statt.

Karlsruhe, den 1. Januar 1886.

Das Kommando des freiwilligen Krankenträgerkorps.

Städtische Sparkasse Karlsruhe (einschließlich Schulsparkasse).

Die uns zur Kontrolle vorgelegten Sparbüchlein können im Kommissionszimmer des Rathhauses (1. Stock, Thüre Nr. 8) gegen Rückgabe der ausgestellten Bescheinigungen

am 21.—23. und 25.—27. Januar d. J.,

Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr, wieder in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, den 19. Januar 1886.

Der Verwaltungsrath. **Lauter.**

Cigarren-Versteigerung.

Montag den 25. Januar d. J.,

Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden im Auftrag in meinem Lokal, Bähringerstraße 29, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

60 Tille Cigarren,

wozu Liebhaber höflichst einladet

2.1.

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

Fabrik- und Waarenversteigerung.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich zur Annahme von Fabrik- und Waarenversteigerungen jeder Art unter Zusage billiger Berechnung und prompter Bedienung.

Bähringerstraße 76.

L. Ph. Dressel,

Waisenrichter, Stellvertreter.

Bauarbeiten-Vergebung.

5.5. Von den zur Erstellung eines Neubaus zwischen der Bähringer- und Hebelstraße in Karlsruhe erforderlichen Bauarbeiten sollen als bald in Accord gegeben werden.

- 1) Maurerarbeiten im Betrag von 48 231 31
- 2) Steinhauerarbeiten " " 3 267 20
- a. rothes Material " " 15 085 10
- b. helles Material " " 17 788 01
- 3) Zimmerarbeiten " " 13 215 10
- 4) Gypferarbeiten " " " " " "

Plan, Kostenanschlag und Bedingungen liegen in der Privatwohnung unseres Herrn **Fridolin Vivell**, Scheffelstraße 18, parterre, zur Einsicht auf, woselbst auch die nach Prozenten des Voranschlags auszudrückende Angebote bis längstens

Montag den 25. Januar d. J., Abends 6 Uhr,

einzureichen sind.

Grünwinkel, den 12. Januar 1886.

Herrmann & Vivell.

Bekanntmachung.

Verkauf von Bauplägen.

3.3. Mit höherer Ermächtigung wird **Montag den 25. d. Mts.,** Vormittags 10 Uhr,

der Bauplag Nr. 15 im Großh. Baumschulgarten (vor dem ehem. Durlacherthor) auf dem Bureau der unterzeichneten Stelle endgiltig einer Versteigerung ausgesetzt.

Wir laden die hierzu Lusttragenden mit dem Bemerkten ein, daß von dem Lageplan und den Verkaufsbedingungen bei uns Einsicht genommen werden kann.

Karlsruhe, den 18. Januar 1886.

Großh. Hofbauamt.

Hemberger.

Großh. Badische Staatseisenbahnen.

2.2. Montag den 25. Januar d. J., Vormittags 8 Uhr beginnend, werden in dem Versteigerungsraum der diesseitigen Stelle, Eingang bei der Wärbühlstraße am Göttinger Wegübergang, die im IV. Quartal 1884 eingelieferten verrentlofen Reisegegenstände und Frachtgüter, ferner Nachmittags 2 Uhr 8 Fässer Trüböl und eine Partie Abfallholz, in Lose eingetheilt, letzteres auf unserm Holzlagerplatz bei Gottesau, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 16. Januar 1886.

Großh. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.1. Auf Antrag des Eigentümers wird das nachverzeichnete Wohnhaus am

Freitag den 29. d. Mts.,

Vormittags 9 Uhr,

in dem Gasthause zum Hirsch — Nebenzimmer — dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis erreicht oder darüber geboten wird.

- 1. L.B. Nr. 76. 1 Nr. 95 Meter Hofraute mit einem einstöckigen Wohnhaus und Gärten, in der Fabrikstraße dahier gelegen, neben Freiherrn Rudolf v. Seidened und Martin Anker Erben

Karlsruhe-Mühlburg, 22. Januar 1886.

Großh. Notar.

Mathos.

Graben.

Fabrik-Versteigerung.

Die auf den 25. d. M. anberaumte Fabrik-Versteigerung des verstorbenen Privatiers **Max Bauer** von hier wird dahin abgeändert, daß dieselbe statt an obigem Tage am **1. Februar d. J.,** Vormittags 9 Uhr beginnend, stattfindet.

Graben, den 21. Januar 1886.

Bürgermeisteramt.

Blankenloch.

Steigerungs-Ankündigung.

Auf Antrag des Ludwig Grimm zur Rose in Blankenloch wird am

Samstag den 30. Januar d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhause zu Blankenloch die

Gastwirthschaft zur Rose,

bestehend aus einem zweistöckigen Wohnhaus mit Einfahrt, einem Anbau mit Wohnung und gewölbtem Keller, Holzschopf, Werkstätte, 4 Schweinställen, 1 Scheuer und 2 Tennen, 2 Stallungen sammt Hofraute und Garten, mitten im Orte Blankenloch gelegen, neben August Seib und Jakob Friedr. Nagel, öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn mindestens 9000 M. geboten werden.

Karlsruhe, den 22. Januar 1886.

Großh. Notar

Steinel.

Oberweiler.

Stammholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Oberweiler bei Eitlingen ver...
steigert mit Vorfrist bis 1. September d. J. am
Donnerstag den 28. Januar l. J. 2 Linden,
24 Pappeln, 8 Eichen - Bau- und Nutholz -
1 Erle und 26 Rothbuchen - letztere im Maß
von 2,46 Festmeter abwärts.

Die Zusammenkunft ist Vormittags 9 Uhr beim
Rathhaus.
Oberweiler, den 22. Januar 1886.
Bürgermeister Weber.

vdt. Martin.

Wohnungen zu vermieten.

21. Adlerstraße 42 ist der 2. Stock, bestehend
aus 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde
und Trockenstube, auf 23. April d. J. zu ver-
mieten. Näheres parterre. Otto Waly, Spinnerei.

33. Akademiestraße (neue) 44 ist der dritte
Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Mansarden, Küche,
Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu
vermieten. Näheres parterre. S. Wäffler, Spinnerei.

Bahnstraße 50 ist der 3. Stock, be-
stehend in 5 geräumigen Zimmern, Küche, Man-
sarde, Speicherkammer und Keller, auf 23. April
zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

Belfortstraße 5 ist im 2. Stock des Vor-
derhauses eine schöne Wohnung von 5 Zimmern,
1 Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gartengenuss der
23. April 1886 zu vermieten. Die Wohnung ist
mit Gas- und Wasserleitung versehen und von 10 Uhr
an einzusehen. Gg. Brück, Spinnerei.

Hirschstraße 31 ist im 2. Stock eine schöne,
geräumige Wohnung mit Glasabschluss, bestehend
in 5 Zimmern, Alkov, Küche mit Gas- u. Wasser-
leitung auf 23. April zu vermieten; ferner eine
Wohnung im 3. Stock von 2 Zimmern und Küche.
Ebenfalls ist ein möbliertes oder unmöbliertes
Zimmer im gleichen Stock auf 23. April zu vermie-
ten. Näheres im Laden. S. Pfefferle, 33.

Kaiserstraße 69 sind sofort beziehbar oder
auch auf später eine Wohnung von 4 Zimmern
nebst allem Zugehör, Wasser, Gas, Entwässerung
u. und per 23. April zwei weitere Wohnungen zu
vermieten. H. Ernst, Spinnerei.

Kaiserstraße 88, nächst dem Museum,
ist eine elegante Wohnung (Bel-Etage mit Bal-
kon), bestehend in 6 Zimmern, Badezimmer, Küche,
2 Mansarden und 2 Kellern, auf den 23. Juli event.
April zu vermieten. H. Ernst, Spinnerei.

22. Kaiserstraße 137 ist der 3. Stock, be-
stehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung
und Entwässerung, 1 Mansarde, Kammer, Keller
und Holzplatz, auf 23. April zu vermieten. Näheres
im 2. Stock.

21. Kaiserstraße 149, 2 Treppen hoch,
ist eine für sich abgeschlossene Wohnung von 4
Zimmern, wovon 2 größere auf die Straße, 2
kleinere in den Hof geben, Küche mit Wasserlei-
tung und sonstigem Zugehör auf 23. April zu ver-
mieten. Näheres im Laden links (Kunsthändler).

Kaiserstraße 162 ist eine abgeschlossene
Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23.
April zu vermieten. Näheres im Laden. W. Kell.

Kaiserstraße 170 ist 3 Treppen hoch eine
hübsche Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör
auf 23. April zu vermieten. Anzusehen: Mittags
von 1 bis 3 Uhr. Ad. Waly, Spinnerei.

Kaiserstraße 183 ist per 23. April die
Bel-Etage von 5-6 Zimmern und Zugehör zu
vermieten. Näheres im Schuladen. H. Landauer.

22. Kriegerstraße 36, gegenüber der Bahnhof,
ist der 4. Stock von 6 Zimmern, Küche, 2 Man-
sarden, 2 Kellern, Waschküche und Trockenstube
auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigen-
thümer daselbst. J. Spitzsaden, Mon.../77

22. Kronenstraße 32 sind im Hinterhaus
2 Wohnungen von je 2 Zimmern mit Küche und
Keller auf April zu vermieten.

32. Kunstschulpfad, Ecke der Jahn- und
Schirmerstraße, ist eine Hochparterrewoh-
nung (5-6 Zimmer) auf 23. April zu vermie-
ten. Näheres bei Rürichner Langquillon,
Lammstraße 2.

22. Lessingstraße 33 sind 2 Mansardenwoh-
nungen von je 2 Zimmern sammt Zugehör auf
den 23. April zu vermieten. Näheres im Sei-
tenbau im 2. Stock.

31. Marienstraße 41, unmittelbar am Wer-
derplatz, ist eine Wohnung von 4 geräumigen Zim-
mern nebst Zugehör auf 23. April er. zu vermieten.
Näheres im 3. Stock daselbst.

Schillerstraße 17 ist der 2. Stock, be-
stehend aus 5 Zimmern, Küche, mit Gas- und
Wasserleitung versehen, Keller, Mansarde, Anteil
an der Waschküche sowie Garten, wegen Geschäfts-
übernahme um den Preis von 480 M. sogleich
zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 273, Kontor.

Aug. Cloer, Spinnerei

22. Schützenstraße 7 ist eine schöne Woh-
nung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April
d. J. zu vermieten. Näheres bei Hans Drinne-
berg im Hinterhaus.

22. Schützenstraße 7 ist eine freundl. Woh-
nung von 3-4 Zimmern, mit Balkon und Aus-
sicht auf die Gärten, sofort oder auf 23. Januar
zu vermieten. Näheres bei H. Drinneberg im
Hinterhaus daselbst.

32. Sophienstraße 71 ist der 4. Stock, be-
stehend aus 2 Zimmern und sonst üblichem Zuge-
hör, an eine ruhige Familie auf 23. April zu ver-
mieten. Zu erfragen daselbst oder Amalienstr. 24.

33. Sophienstraße 72, Ecke der Lessing-
straße, sind zwei schöne Wohnungen von je 9 Zim-
mern, 2 Mansarden, Balkon, Küche und Keller,
mit Gas- und Wasserleitung versehen, der 2. Stock
für 1200 M., der 3. Stock für 1100 M., zu ver-
mieten. Näheres Sophienstraße 37 im 1. Stock.

33. Stephanienstraße 5 ist eine elegante
Herrschafswohnung, bestehend aus 12 Zimmern,
Küche, Keller, Waschküche sowie Gartengenuss, auf
23. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst
parterre von 1/2 11-1/2 1 Uhr und von 3-4 Uhr
Nachmittags.

Waldstraße 75 ist auf 23. April eine
schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche
und Keller an ruhige Leute zu vermieten. Nä-
heres im Laden. W. C. Müller, Spinnerei.

4. Berberstraße 40 (Berberplatz) ist eine
Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, mit Ab-
schluss, auf 23. April zu vermieten. Näheres im
Stock. H. Ernst, Spinnerei.

32. Westendstraße 7 ist die Parterrewoh-
nung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23.
April zu vermieten. H. Ernst, Spinnerei.

32. Wilhelmstraße 34 ist sogleich oder auf
23. April eine schöne für sich abgeschlossene Woh-
nung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Man-
sarde, zu vermieten. Näheres im Laden.

21. Bahringersstraße 22 ist im Seitenbau
eine Dachwohnung von 2 Zimmern, Küche und
Kellerabteilung auf 23. April zu vermieten. Nä-
heres im 2. Stock des Vorderhauses.

Eine schöne, geräumige Wohnung, bestehend
aus 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, mit Was-
serleitung und Entwässerung, ist sofort oder später
zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24 ist
eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst
Zugehör, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserlei-
tung versehen, auf 23. April zu vermieten. Ein-
zusehen täglich zwischen 12-2 Uhr. Näheres im
Laden zu erfragen. J. J. Eitlinger, Spinnerei.

Eine schöne Wohnung im 1. Stock von 4
Zimmern mit Balkon und allem Zugehör ist auf 23.
April zu vermieten. Näheres bei W. H. Müller,
Kaiserstraße 42. Einzusehen je Dienstags, Mitt-
wochs und Donnerstags von 1 bis 3 Uhr
Nachmittags. W. C. Müller, Spinnerei.

Ein schöne Mansardenwohnung von 3
Zimmern mit Küche ist auf den 23. April zu ver-
mieten: Schützenstraße 59 im 3. Stock des Sei-
tenbaues.

Leopoldstraße 10 ist die Bel-Etage, bestehend
aus 7 schönen, geräumigen Zimmern, Balkon,
Badezimmer, Mansarden und Keller, auf den
23. April oder früher zu vermieten. Alles
Nähere ebendasselbst. 33.

Gebücker Meffuss

In meinen beiden neuen Hän-
fern, Ecke der Gottesauerstraße, sind
noch 2 Wohnungen von je 4 und 3
Zimmern nebst Küche und allem Zu-
gehör, sowie 2 Wohnungen von je
2 Zimmern und Küche, alle auf's
Comfortabelste und der Neuzeit ent-
sprechend eingerichtet, auf den 23.
April zu vermieten. Näheres beim
Eigentümer J. W. Hofmann,
Bahringersstraße 14, parterre.

Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern,
Küche und allem Zugehör ist auf 23. April zu ver-
mieten. Näheres Schützenstraße 47 im 1. Stock.

Auf 23. April ist eine Wohnung im 2.
Stock, mit Glasabschluss, von 3 Zimmern, Spei-
cherkammer und allem Zugehör zu vermieten.
Zu erfragen Steinhilfsstraße 18 im Hinterhaus.

In einer kleinen Villa, Kurdenstraße 45, ist
eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, mit
herrlicher Aussicht auf die Berge, auf den 23. April
zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Frau von Cöval

F. Rud. Schramm, Spinnerei

F. Spinn. Ed. Loos 10me

Theaterplatz, Spinnerei

32. Zirkel 7 ist der zweite Stock, bestehend aus
5 Zimmern, sogleich oder auf den 23. April zu
vermieten.

Ecke der Kaiser- und Umlandstraße, nächst dem
Schützenhaus, ist der zweite Stock von 4 Zimmern,
Balkon, Küche, Keller, 2 Speicherkammern, Anteil
an Waschküche und Trockenstube, alles der Neu-
zeit entsprechend eingerichtet, sofort oder 23. April
ebenso im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern
mit allem Zugehör zu vermieten. Näheres Karl-
straße 40 im 2. Stock

Am Eingang der Mühlburger Vor-
stadt sind in bester Lage der Hauptstraße 2
vollständig abgeschlossene Seitenbauwohnungen,
bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller u.
nebst großen, geräumigen Magazinen oder Werk-
stätten auf 23. April zu vermieten.

Ebenfalls sind im Vorderhaus 2 kleinere
Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern und
Küche sofort oder später zu vermieten. Nä-
heres bei W. Pfeifer, Kaiserstraße 201, hier.

31. Eine Wohnung, bestehend aus 2 schönen
Mansarden, 1 Küche mit Wasserleitung, Holzbock
und Keller, ist an einzelne Dame auf 23. April zu
vermieten. Näheres Sophienstraße 32, parterre.

An der Hauptstraße nach Mühlburg gelegen
ist der erste Stock, bestehend in 4 schönen, großen
Zimmern sammt Zugehör, auf Verlangen auch
etwas Garten, auf 23. April zu vermieten. Nä-
heres Rheinstraße 229a im ersten Stock.

Wohnungen zu vermieten.
In den Häusern Gottesauerweg 1 und Dur-
lacher Landstraße 6 sind im 4. Stock 3 schöne Woh-
nungen, eine mit 4 Zimmern und 2 neu her-
gerichtete Wohnungen von je 2 Zimmern sammt
allem Zugehör sogleich oder auf den 23. April an
ruhige Leute zu vermieten. Die Wohnungen sind
der Neuzeit entsprechend eingerichtet und können
Nachmittags von 2-4 Uhr eingesehen werden. Zu
erfragen beim Eigentümer in der Restauration
zur Dampfbahn. J. W. C. Müller, Spinnerei.

33. Mühlburg. Eine schöne, billige Woh-
nung von 4-5 Zimmern und sonstigem Zugehör,
gegenüber der neuen Kirche, ist sogleich oder
auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen
Rheinstraße 211 im 1. Stock.

Mühlburg.
Sogleich oder später zu vermieten:
Neubau Rheinstraße 277 a:
erster Stock: 3 Zimmer, Küche und
Zugehör;
zweiter Stock: 5 Zimmer, Küche und Zugehör;
dritter Stock: 5 Zimmer, Küche und Zugehör.
Näheres Kaiserstraße 86, Mühlburg. 42.

Stadtteil Mühlburg.
31. Rheinstraße 219a ist der 2. Stock, beste-
hend aus 6 schönen Zimmern, sowie eine Wohnung
im 4. Stock von 2 Zimmern sammt allem Zuge-
hör sogleich oder später zu vermieten. Näheres
im 3. Stock. A. Rückle, Mühlburg.

Wohnung mit Werkstätte zu vermieten.
Eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern mit
großer Werkstätte ist auf April zu vermieten. Das
Nähere Akademiestraße 16 im untern Stock des
Vorderbaues.

Werkstätte mit Wohnung.
Schillerstraße 8 ist im untern Stock eine grö-
ßere Werkstätte, im zweiten Stock eine Wohnung,
bestehend aus 3 großen Zimmern, Keller, Garten
und Zugehör, zusammen oder auch getrennt zu
vermieten. Näheres zu erfragen bei J. Eitlin-
ger 8 Wormser, Herrenstraße 13.

Laden zu vermieten.
Ein geräumiger Laden mit anstößender Woh-
nung von 3 Zimmern u., in gangbarer Lage, ist
zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38.

Laden zu vermieten.
Kaiserstraße 92 ist ein Laden mit großen
Schaufenstern und Comptoir auf den 23. April 1886
zu vermieten. Ad. Kiefer, Spinnerei.

Wohnungs-Gesuche.
Eine kleine Familie, welche pünktlich die Miete
bezahlt, sucht auf 23. April eine Wohnung von 2
Zimmern, Küche und Zugehör. Zu erfragen
Hirschstraße 31 im 3. Stock.

21. Ein unverheirateter Beamter (Jurist) mit
eigenem Haushalt sucht auf 23. April eine hübsche
Wohnung von 4-5 Zimmern. Angebote mit Preis-
bestimmung unter L. B. sind im Kontor des Tags-
blattes abzugeben.

Uebel, Stadtmühl, Akademiestraße 16

J. Weiss, Spinnerei

W. Pfeifer, Kaiserstraße 201

W. C. Müller, Spinnerei

W. C. Müller, Spinnerei

W. C. Müller, Spinnerei

W. C. Müller, Spinnerei

W. C. Müller, Spinnerei

Anton Kieber, Privatier

W. Pfeifer, Spinnerei

H. Regenzer, Spinnerei

Mühlburg

J. Weiss, Spinnerei

*32. Eine unmöblierte Wohnung, in der Nähe der Kaiserstraße, bestehend aus 2-3 Zimmern, Dienerzimmer und Zugehör, wird per 1. März gesucht. Offerten unter Nr. 222 an das Kontor des Tagblattes erbeten. von Unger, soll ab

Lautenschläger, soll ab

* Von einer Familie von 2 Personen wird auf 23. April d. J. oder auch früher eine Wohnung von 4-5 Zimmern mit Küche und Wasserleitung, Keller etc., womöglich parterre oder wenigstens ein größeres Zimmer parterre, gesucht. Offerten mit Angabe des Preises wollen gefälligst im Kontor des Tagblattes unter Chiffre G. abgegeben werden.

Fröhlich, Mühlens Zimmer

Eine gut möblierte Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Dienstbotenzimmer, in guter Lage, wird für die Dauer des Landtags zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man bei Fröhlich im Ständehaus abzugeben.

* Eine einzelne Dame sucht per 23. April in Mitte der Stadt, womöglich in einem neuen Hause, eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zugehör. Offerten abzugeben unter Chiffre R. 100 im Kontor des Tagblattes. * Nagler, soll ab

Bekammerhell im Hof

* Eine kleine, ordnungsliebende Familie ohne Kinder sucht in einem bessern Hause eine Wohnung in einem Seiten- oder Hinterbau von 3 mittleren Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu mieten. Adressen mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre E. T. niederzulegen.

Wohnungs-Gesuch.

Es wird auf 23. April d. J., womöglich im Hardwaldstadtteil oder Bismarckstraße, Westend- oder Kriegstraße, eine hübsch ausgestattete Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche etc., 1 oder 2 Treppen hoch, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sub 1000 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Leopold Schmidt, Fürstentumstraße, Nr. 79.

Zimmer zu vermieten.

Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist an einen soliden Arbeiter oder Lehrling mit Pension zu vermieten: Bürgerstraße 2, im 2. Stod.

Krautmann im Hof

Möblierte Zimmer sind mit oder ohne Pension zu vermieten: Bahnhofstraße 6, parterre.

Autenrieth, Spinnhof

*22. Douglasstraße 8 ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Das Nähere im 3. Stod rechts.

F. Hüter, Spinnhof

*32. Ein Zimmer, vornenheraus, mit 2 Fenstern, billig zu vermieten: Kronenstraße 45 im Erdladen.

Egetenmeier 1000

*32. Ein schönes, beheiztes und gut möbliertes Mansardenzimmer ist sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten: Kaiserstraße 213, 1 Treppe hoch.

*22. Akademiestraße 65 ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen oder 2 Herren auf 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch.

* Adlerstraße 42 ist im 3. Stod ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Februar zu vermieten.

* Werberstraße 66 ist im 2. Stod ein auf die Straße gebendes, möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten.

* Marienstraße 19 ist sogleich oder auf den 1. Februar ein schönes Parterrezimmer um billigen Preis an einen soliden Herrn oder Arbeiter zu vermieten.

Nächst der Kaiserstraße ist ein auf die Straße gehendes, möbliertes Parterrezimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres Kronenstraße 26 im Bildladen. Schneider, Spinnhof

* Zwei unmöblierte Mansardenzimmer mit Kochöfen sind sofort zu vermieten. Näheres Luisenstraße 21 im Laden.

* Adlerstraße 1 ist im Hinterhaus ein möbliertes Zimmer sogleich billig zu vermieten.

Zimmer zu vermieten. 23. Fünf Zimmer, Bel-Stage, möbliert oder unmöbliert, sind getrennt oder auch zusammen sofort

oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 146, bei Herrn Fleischmann, Hotel Tannhäuser.

Pension. Soll ab * 32. Ein oder zwei junge Damen finden in gutem Hause bei mäßigem Preise vollständige Pension. Gefällige Offerten unter Chiffre B. 100 besorgt das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge. * 22. Ein Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, Hausarbeiten verrichtet und gute Zeugnisse besitzt, wird sofort in Dienst gesucht: Kaiserstraße 209, 3. Stod.

Dienstpersonal aller Art für die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Gez.-Bureau, Blumenstraße 4.

Dienst-Gesuche. * 22. Ein braves Mädchen sucht wegen Abreise seiner Herrschaft anderweitige Stellung. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen Werberstraße 58, 3. Stod.

Köchinnen und Zimmermädchen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Gez.-Bureau, Blumenstraße 4.

Kapital-Gesuch. Keller, 22. Auf zwei nebeneinanderliegende Häuser in der Altstadt wird auf 1. Hypothek ein Kapital von 36000 Mark gegen mehr als doppeltes Unterpfand zu billigem Zinsfuß gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes. Metzgerstr. 53

Kapital-Gesuch. * 22. Zur Erweiterung eines gesicherten Geschäfts werden gegen Faustpfand, Zins und Gewinnanteil 6000-10000 Mark aufzunehmen gesucht. Gefl. Offerten unter „Kapital“ an das Kontor des Tagblattes zu richten. Neig. soll ab

Stelle-Antrag. 31. Suche für sofort einen in Zeichen und Voranschlagen geübten jungen Bautechniker. Gustav Vetter, Architekt, Mannheim.

Lebens-Versicherung. Soll ab * 32. Eine alte, best fundirte, eingeführte Gesellschaft sucht einen tüchtigen, thätigen Vertreter für Karlsruhe. Gefl. Offerten bittet man an das Kontor des Tagblattes unter R. S. Nr. 44 zu richten.

Militärschneider auf Mäntel werden sofort verlangt bei Mohr & Speyer, Kaiserstr. 203.

Holz- und Thonwaaren-Geschäft wird zur Mitleitung ein durchaus zuverlässiger, lediger Mann gesucht, welcher Kenntnisse in diesen Branchen sowie kaufmännische Bildung besitzt. Näheres Kaiserstraße 87. Zingelwirthstr. 1003

Gesucht per sofort: 1 selbstständiger Stuhlmacher auf gerade und geschweifte Arbeit und 1 tüchtiger Dreher. Dauernde Stellung. Schriftl. Offerten an Becker, Möbelfabrikant a. S.

Ladnerin Gesuch. 22. Ein Mädchen, im Kurz-, Weiß- und Wollwaarenfach erfahren, gewandte Verkäuferin, findet per 1. oder 15. nächsten Monats hier eine dauernde Stelle. Daran Reflektirende wollen ihre Adressen unter Angabe ihrer bisherigen Thätigkeit und Gehaltsansprüche sub W. 53 im Kontor des Tagblattes niederlegen. C. W. Keller, soll ab

Dienstpersonal jeder Art findet stets gute Stellen durch das Bureau von Frau Müllich, Kaiserstraße 40 im Hinterhaus, parterre. Ebendasselbst können anständige Mädchen gut und billig wohnen. 33.

Burische Gesuch. Ein fleißiger, kräftiger Burche, welcher mit dem Fuhrwerk umgehen kann, wird gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 50.

Burische Gesuch. Ein fleißiger, kräftiger Burche, welcher mit dem Fuhrwerk umgehen kann, wird gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 50.

Gesuch. *

*32. Ein Kaufmann mit Erfahrungen, Baaren- und Sprachkenntnissen sucht in einem kaufmännischen oder gewerblichen Geschäft oder Bureau, gleichviel wie und wo Beschäftigung; auch dauernde Stellung; Kesselposten. Referenzen stehen zu Diensten. G. H. Efferten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen. Scheible, soll ab *

Beschäftigungs-Gesuche. * Ein verb. Angeh. mit schöner Handchr. (geprüft. Aktuar), der im Staatsrech. Wesen bewand., sucht f. s. freie Zeit Beschäft. in schriftl. Arb. in u. auß. d. Hause. Fertigt Kla. Schriften, Eingaben etc. billigt. Des. würde auch die Besorg. der Correspond. u. Bücher für ein Geschäft übernehmen. Näheres Schützenstraße 53, 2. Stod.

* Ein junges Mädchen, welches das Kleidermachen gelernt hat, sucht Beschäftigung. Zu erfragen Durlacherstraße 26 im 3. Stod.

* **Weißticken und Buntticken** wird schön und billig b. sorgt, 2 Buchstaben von 10 an: Erbprinzenstraße 21 im 3. Stod. Dasselbst ist ein einmal gebrauchtes Damaststuck mit 12 Erbletten billig zu verkaufen.

Hausverkauf. In nächster Nähe des Bahnhofes ist ein zu jedem Geschäft geeignetes Haus mit Werkstätte etc. mit ganz kleiner Anzahlung zu mäßigem Preis zu verkaufen. Näheres bei G. Grenzbaner, Kaiserstraße 132. 43. Ernst Meiss, Accisamt, Durlach

Hausverkauf. Hofer In sehr frequenter Lage hiesiger Stadt, nahe dem Marktplatz, ist ein größeres Haus mit 2 Veranholäden und durchaus gewölbter Unterkellerung billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. H. W. H. 8

Hausverkauf. * 22. Ein gut rentirendes, neues Haus, gut eingerichtet, mit Einfahrt und Werkstätte, ist preiswürdig und unter günstigen Bedingungen zu verkaufen und alsbald bezuehbar. Adressen wollen gefälligst unter Nr. 890 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden. Deigmeier, soll ab *

Geschäftsbaus-Verkauf in Karlsruhe. 42. In bester Verkehrelage der Kaiserstraße habe ein rentables Geschäftshaus mit 2 Etagen billig zu verkaufen. Selbstkauf, rn ertheilt Auskunft L. Wind in Stuttgart.

Bauplatz feil. In Mitte des Bahnhofstadtteils in bester Lage mit einseitig stehendem Giebel gelegener Bauplatz, ungefähr 10 1/2 Meter breit und 30 Meter tief, ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres bei Kaufmann A. v. Berg, Bahnhofsstr.

Verkauf von Bauplätzen. * Am Anfang der Stadt Durlach, gegenüber der Staatsbahn und wenige Schritte von der Dampfbahn entfernt, sind 3 Bauplätze, getheilt oder im Ganzen, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres in Durlach, Hauptstraße 81.

Wirthschaft-Verkauf. 21. Eine im besten Gange befindliche Wirthschaft in bester Lage der Stadt ist zu verkaufen. Wirkliche Kaufliebhaber wollen ihre Offerten unter Wirthschafts-Gesuch an das Kontor des Tagblattes einfinden, worauf höhere Mittheilung erfolgt. F. Schumann, Buchhändler

Rohrstühle zu verkaufen. * Zwölf neue, Nussbaum polirte Rohrstühle neuester Fagen, wovon 6 Stück mit Sitz und Rückenlehne von Rohrgeflecht, und ein polirter eckiger Stuhl (Platte zum Zerlegen) sind preiswürdig zu verkaufen: Douglasstraße 24.

Für Brautleute können Möbel und Küchen-Einrichtungen-Gegenstände, noch gut erhalten, billig abgegeben werden. Adressen unter Chiffre L. B. 120 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. 32. Leopold Brackhardt, Maler, soll ab

Aug.

Miss Long, soll ab

Billig zu verkaufen.

*22. Porzellan, Füll- und Steinkohlenöfen, braun und weiß, sind wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen; auch werden Reparaturen an Herden und Öfen prompt und billig besorgt. *
* Abtunsgewoll Heinrich Heinkelmann jun.

+ Besser, Verkauf-Anzeige. *Violone*, eine alt, sehr gute, in billig zu verkaufen: Bismarckstr. 7, 2. Stod. 3.1.

- Möbel außerst billig zu verkaufen: amtlie, französische, halbfranzösische, Mainzer u. gestrichene Bettstellen, Schiffsminiere, Kommoden, Kleider-, Weiszeug-, Spiegel- und Bücherschränke, Schreib-, Auszug-, vierfüßige und Oval-Tische, Wohnzimmer-sanapees, Divans und Garnituren, Seidel für Wirtschaften und Private, Küchenschränke, Teppiche, Läufer, Rokkhaar, Bettfedern, Blaum und Weißedrehs im Tapezier- und Möbelsgeschäft von **P. Hart**, Ruppurrerstraße 17. Käufer ganzer Ausstattungen werden besonders berücksichtigt.

* Sehr billig zu verkaufen: 1 Kommode, 1 altes Kanapee mit 5 Kissen, 2 gut erhaltene Koffer, 1 Gitarrenkasten, 1 komplettes, ant. er. alteses Metzzeug mit Vorderzeug und dunkelblauer Schabracke mit Silberborte: Akademiestr. 29 im Hinterhaus, 2 Treppen hoch.

*22. Ein schöner Messeloch sowie trockene buchene Dielen von 2 bis 12 cm sind zu verkaufen: Luisenstraße 24.

* **Vogelkäfige**, große und kleine, zum Hecken, sowie eine **St. Feisfrismaschine** mit 20 Elementen sind zu verkaufen: Akademiestr. 13 im 2. Stod.

* Ein weißer Kinderwagen mit zwei Vorderrädern, fast neu, ist um billigen Preis zu verkaufen: Schützenstraße 46, 2. Stod. *

Aug. Heremann, Kauf-Gesuch. *Es wird für sofort ein gebrauchtes Pianino zu M. 150-300 zu kaufen oder gegen ein neues einzutauschen gesucht. Gest. Offerten unter A. B. an das Kontor des Tagblattes erbeten. Ellingen*

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten u. dgl.

Frau Lazarus aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Keller vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am Mühlburgerthor abgeben. 53.

Privatstunden

ertheilt eine geprüfte Lehrerin in Fingern und Er wachsenen in wissenschaftl. Fächern, im Deutschen, Französl. u. Engl., welche Sprachen sie gut spricht, gibt auch Unterricht in Handarbeiten. Dieselbe würde älteren Damen vorlesen, junge Mädchen beaufsichtigen oder sich sonst nützlich machen. Beste Referenzen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen. *Roser, Strümpferstr. 53.*

Porzellan-Malerei.

*22. Zwei Engländerinnen suchen eine Theilnehmerin, am liebsten eine Deutsche, für den Unterricht im Porzellanmalen, welcher von einem guten Lehrer wöchentlich einmal (2 Stunden) ertheilt wird. Anfragen schriftlich unter „Nr. 1 Porzellanmalerei“ an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Die Weinhandlung Jessen & Kirschner,
Karlsstraße 24,
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager reingehaltener, alter und neuer **Weiß- u. Rothweine** zu billigsten Preisen, in Fäßchen und in Flaschen abgefüllt.
Auf Wunsch Proben in's Haus.

Die Weinhandlung von F.W. Pfaltzgraff,

Douglasstraße 13,
empfiehlt wegen Geschäfts-Aufgabe bei Abnahme von 20 Litern im Faß an

Ausverkaufspreisen:

1883er Kaiserhühler	..	M. -40,-
" Oberländer	..	" -50,-
" Pfälz. Hardtwein	..	" -60,-
1878er Markgräfler	..	" -80,-
1874er	..	" -90,-
1881er Dürkheimer	..	" 1,-
Zeller Rothwein	..	" -90,-
Affenthaler	..	" 110,-

Flaschenweine:

1878er Markgräfler	..	M. -90,-
1874er	..	" 1,-
1874er Markgräfler Auslese	..	" 140,-
1865er Markgräfler Auslese	..	" 180,-
1876er " Edelwein	..	" 180,-
1870er " Riesling	..	" 220,-
1876er " Muscateller	..	" 250,-
1881er Dürkheimer	..	" 110,-
1881er Ungsteiner	..	" 140,-
1876er Lautenheimer	..	" 155,-
1875er Dürkheimer Feuerberg	..	" 165,-
1878er Ruppertsberger	..	" 195,-
1875er Deidesheimer	..	" 220,-
1874er Scharlachberger	..	" 235,-
1880er Wachenheimer Sorgenbrecher	..	" 250,-
1874er Liebfrauenmisch	..	" 260,-
1878er Forster Mosenhang	..	" 295,-
1874er Marcobrunner	..	" 330,-
1868er Müdesheimer Berg	..	" 550,-
1868er Schloß Johannisberger Cabinet	..	" 650,-
Rothwein, Zeller	..	" 1,-
" Affenthaler	..	" 120,-
" Affenthaler Auslese	..	" 170,-
Burgunder	..	" 110,-
Bordeaux, St. Emilion	..	" 140,-
" St. Estephe	..	" 150,-
Veltliner Montagner	..	" 135,-
" Sassella	..	" 155,-
" Inferno	..	" 175,-
Deutsche Schaumweine	..	" 3,-
Champagner	..	" 5.50,-
Madeira	..	" 230,-
" alt	..	" 3,-
Malaga	..	" 2,-
" alt	..	" 280,-
Cognac bon Bois	..	" 290,-
" fine Champagne	..	" 550,-
Arao de Batavia II	..	" 220,-
" I	..	" 330,-
Sirschenwasser	..	" 3,-
Zwerschenwasser	..	" 2,-

Abgabe einzelner Flaschen.
Bei Abnahme von 10 Flaschen gewähre 5% Rabatt.

1^a urne Blutorangen
per Stück 13 Pfg.

empfiehlt **Franz Röttinger,**
22. Ludwigplatz 61.

Schönste Blutorangen
empfiehlt billigst

Fr. Maisch,
Großherzoglicher Hoflieferant,
3.2. Ludwigplatz 57.

Flaschen-Weine.

Markgräfler (von Herm. Blankenhorn in Müllheim),
Burgunder und Bordeaux (besonders ältere Jahrgänge).
deutsch. Schaumwein, franz. Cham-pagner (Moët & Chandon)
empfiehlt b. i. Abgabe einzelner Flaschen, wie auch parthienweise zu billigt gestellten Preisen die Flaschenwein-Niederlage von **Herm. Gaupp,**
Blumenstraße 2.

Punsch-Essenzen, Rum u. Arac etc.

von verschiedenen Marken in größter Auswahl empfiehlt
Carl Malzacher,
Hoflieferant, Lammstraße 5.

Die Theehandlung von S. Blum,
Adlerstraße 15,

empfiehlt ihren Thee (directer Bezug von China) in den verschiedensten Sorten zu billigt gestellten Preisen. Bei Abnahme von mindestens 5 Pfund Engros-Preis.

CHOCOLAT Suchard
VEREINIGT VORZÜGLICHSTE QUALITÄT MIT MASSIGEM PREISE.

Jeden Tag frische **Berliner Pfannkuchen, Fastnachtstüchlein**

empfiehlt **Karl Kaufmann, Conditior,**
63. Ludwigplatz Nr. 61

Bratwurst-Sörule

von 1/2 10 Uhr an.
W. Schmidt,
Hofbäckerei,
3.3. Birkel 29.

Frische holl. Schellfische

empfiehlt **L. Sturm,**
gegenüber der Infanteriekaserne.

Neue holl. Bollharinge
per Stück 6 Pfg.

empfiehlt **Franz Röttinger,**
2.2. Ludwigplatz 61.

Neue holländ. Bollharinge,
frisch eingetroffen, empfiehlt
M. Wolfmüller,
3.1. Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße.

Büchlinge,

englische, sehr große, empfiehlt
 31. **R. Wolfmüller,**
 Ecke der Müppurrer- und Luisenstraße.

Fraunkfurter Bratwürste
 per Paar 25 Pfg.,
Pommer. Trüffel-Leberwurst per Pfd.
 Mt. 1.20,
Cervelat- und Salamiwurst,
Schwarzwälder Speck, Schaufele,
Bügle und Schinken

empfehlen
Wilh. Pfeiffer, Weißbrod's Nachf.,
 Kreuzstraße 10 und Schirmerstraße 5

Theodor
 Tempel
 in
 Magdeburg

Kinder
 von 4 Monaten an nehmen sichtbar zu, reicht
 man ihnen die Kuhmilch mit Zusatz von
Tempel's Kindernahrung.
 Packete à 80 und 150 Pf.
 Depot: Stadts-Apothek. 63

**Monsheimer
 Rahm-Käse,**

auf der Wollerey-Ausstellung in München
 mit der Bezeichnung „hochfein“ anerkannt
 (Camembert übertreffend), wird von mir in
 alleiniger Niederlage zu 80 Pfennig das
 Stück verkauft.

Fried. Walsch,
 Großh. Hoflieferant,
 Ludwigplatz 57.

Junge getr. Schnittbohnen

von gleicher Güte wie frische,
 sowie **Brockelerbsen, Gurken,** offen
 und in Gläsern, **Perlwiebels, Zwie-
 beln,** getrocknet, **Sauerkraut,** reinstes
 ädtes Silber, **Julienne** (franz. Suppe)
 empfiehlt 2.2.

Carl Malzacher
 Hoflieferant, Lammitstraße 5.

Victoria-Erbsen,

ganze, geschälte . . . das Pfund 17 Pf.,
 gespaltene " " 16 "

31. **R. Wolfmüller,**
 Ecke der Müppurrer- und Luisenstraße.

Silberne Medaille.
 Amsterdam 1883, Antwerpen 1885.

**Lofodinischer
 Medic. Dorsch-Leberthran**
H. v. Gimborn

Emmerich a/Rh. u. s'Heerenberg (Holland),
 in Orig. Flaschen: 60 Pf., M. 1 und 1.60. Der
 selbe einhaltig M. 1 per Flasche bei
Wickersheim & Co., kathol. Kirchenplatz,
G. Bronner, Wilhelmstraße 4,
F. Walsch, Ludwigplatz 57,
Wich. Biersch, Kreuzstraße 3,
Wittror Merkle, Kaiserstraße 160.

Zahnpasta (Odontine)

à 50 Pf. vom kgl. bayer. Hoflieferanten C. D.
Wunderlich, Nürnberg,
 „prämiert V. Landes-Ausst. 1882“
 hat sich entschieden den größten Beifall verschafft,
 da sie Zähnen und Mund ihre volle Schönheit,
 Frische und Glanz erhält und vor Fäulnis und
 Zahnschmerzen bewahrt und bis ins Alter weiß
 und gesund erhält. — Alleinverkauf für Karlsruhe
 ruhe bei Herrn **Carl Malzacher,** Hoflieferant,
 Lammitstraße 5. 10.7.

Wolff & Schwiadt's
 ärztlich empfohlene und sicher wirkende

Schuppenpommade,

für deren Erfolg garantiert wird, ist
 stets zu haben bei

L. Haemer,
 Friseur- und Parfümerie-Geschäft,
 Kaiserstraße 74.



Hochzeits-, Verlobungs-
 und
 Gelegenheits-Geschenke,
 72.

neueste
 kunstgewerbliche Erzeugnisse,
 zu billigsten Preisen
 empfiehlt
Carl Bregenzer,
 Grossh. Hoflieferant.

Möbeltransport u. Verpackung.
 D. W. Windecker, Belfortstraße 5.

Maasen
 Stein
 vögler

Die rühmlichst bekannten Weine
der Rheinischen Wein-Compagnie Boths & Co. in Wiesbaden
 empfiehlt von seiner alleinigen Niederlage
Gustav Bronner, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße
 Jede Flasche ist mit gesetzlich geschützter Garantiemarke für reinen Naturwein
 versehen.



Cap-Weine

VON **E. Plaut** in **Capstadt.**



Alte, wohlgepflegte reine Naturweine, reich an Extractiv- und Nährstoffen,
 ärztlich empfohlene, stärkende Medicinalweine.

Vorräthig in folgenden 3 Sorten:

Cape Sherry, angenehmer als Spanischer Wein, die 1/2 Liter-Flasche M. 1.50,
Constantia Pontac, süßler, aromatischer Rothwein, die 1/2 Liter-Flasche
 M. 2.30,
Pearl Constantia, süßler, kräftiger Weisswein mit feiner Blume, die 1/2 Liter-
 Flasche M. 2.50.

Alleinige Niederlage in der **Grossherzoglichen Hofapotheke,**
 128. Kallivoda, Kaiserstrasse 201.

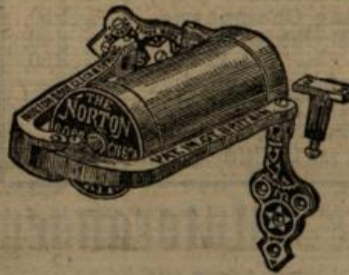
Magenbehagen

Gesundheits- und Tafelliqueur ersten Ranges von **August Widtfeldt** in Aachen erhält
 sich in den beleuchteten Hotels, Restaurants, Cafés, Conditoreien etc., sowie in Originalflaschen (1/2 Liter-
 flasche M. 2.50, 1/4 bis M. 4.50), in den Delicatessengeschäften etc. u. A. bei **G. Wanding, Louis
 Sturm, Viktor Werkle, Eugen Helff, Wickersheim & Cie., Fr. Walsch.** 194010.

Zur Ball-Saison

empfehle mich im Anfertigen von **Ball- und Gesellschafts-Toiletten**
 nach den neuesten französischen Journalen.

Hochachtungsvoll **Frau Lina Nicolay,**
 Karl-Friedrichstraße 3, II. Etage.



**Norton's
 pneumatische Thürfeder
 und Zuschlaghinderer**

hält in 5 Größen zu den Fabrikpreisen von Mk. 35, 30, 26, 22 und 22
 stets auf Lager der Alleinverkäufer für Württemberg und Baden

A. E. Thiergärtner,
 Baden-Baden.

NB. In London und Paris ist der Apparat in fast allen Ministerien,
 Theatern, Hotels, Restaurants etc. eingeführt.

Bei den Herren **Ettlinger & Wormser,** Herrenstraße 13, ist ein Ap-
 parat montirt zu sehen.

System Prof. Dr. Jäger.

Normal-Hemden, Hemdhosen,
Jacken, Cravatten,
Socken, Cravatten,
Hosen, Hosenträger.**Heinrich Cramer,**
189 Kaiserstrasse 189.**Trau-Ringe,**selbstverfertigte, empfiehlt in verschiedenen
Stärken zu den billigsten Preisen**Ferdinand Petry,**Juwelier und Ringfabrikant,
Kaiserstraße 148,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Trau-Ringe,massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt**J. Petry,**Juwelier und Ringfabrikant-Bittwe,
Kaiserstraße 151.**Fräcke**sowie auch Hochzeitsanzüge werden aus-
geliehen im Herrenkleider-Magazin von**Friedrich Marfels,**

123 Kaiserstraße 123.

Fräckein eleganter, tadelloser Ausführung schon
zu 28 Mark empfiehlt**Fritz Mayer,**

33. 38 Kaiserstraße 38.

Die Handschuhwasch- u. Färbe-Anstalt
von **P. Papschyzki**, Handschuhmacher,
Erbprinzenstr. 27, Eingang Bürgerstr.,
empfehlen sich zum Waschen und Färben von
Handschuhen jeder Art. Reparaturen an
denselben werden auf das Sauberste ohne be-
sondere Berechnung ausgeführt. 44.**Schlittschuhe**in großer Auswahl zu billigen Preisen
bei**L. J. Ettliger,**

Ecke der Kaiser- und Kronenstraße.

Karlsruhe-Mühlburg.**Empfehlung.**Unterzeichneter empfiehlt sein Lager in
Möbeln jeder Art; alle Sorten Beistellen,
Waschkommoden, Nachttische, Garde- und beschränkte,
Küchenschränke, Oval- und andere Tische, Spie-
gelschränke, Chiffonnières u. zu möglichst bil-
ligen Preisen.

Achtungsvoll

J. Nagel,Möbelfabrik und Bauschreinerei,
Rheinstraße 207.

32.

Inventur-Ausverkauf

eleganter fertiger Herren- und Knaben-Kleider

vom billigsten bis zum hochfeinsten Genre zu und unter dem wirklichen
Selbstkostenpreis.Großes Stofflager zur Anfertigung nach Maas unter Lei-
tung eines neu engagierten, durchaus tüchtigen Zuschneiders.**Spiegel & Wels,**

Kaiserstraße 76, im ergl. Hof (Marktplatz).

Ball. Ball.Gold- und Silberborden von 4 Bz. an der Ntr., Spitzen, Kordeln,
Franzen, Quasten, Schellchen, Ligen, Flitter, Münzen-Ketten,
Brillant-Sterne für Cotillon, seidene Karven in allen Farben, Wachs-
perlen, Diademe, gefasste Steine, Gold- und Silberstoffe u. in größter
Auswahl empfiehlt billigst**L. Lautenschläger, Posamentier,**

Zähringerstraße 60.

NB. Anfertigung von Posamenten für Masken- und Ball-Costüme
nach jeder Zeichnung

65.

3.1.

Schuhwaaren-Ausstellung

und

Geschäfts-Empfehlung,

110 Kaiserstraße 110.

Die Unterzeichneten beehren sich hiermit, einem hohen Adel und tit. Publikum von Karlsruhe
und Umgebung ergebenst anzuzeigen, daß sie am 24. d. M. ein Schuhwaaren-Geschäft eröffnet haben.Durch langjährige Praxis in den feinsten Geschäften im In- und Auslande auf dem Gebiete
der anatomischen und rationalen Schuhwaaren-Anfertigung sind wir in den Stand gesetzt, selbst für
die abnormsten und empfindlichsten Füße sehr praktische und passende Schuhwaaren anzufertigen, ohne
mit Abkappsen der Füße und Anprobieren halbfertiger Arbeiten unsere werthe Kundschaft zu belästigen.
Besonders erlauben wir uns die Herren Jagdliebhaber und Touristen auf unsere neuen Muster von
uns selbst angefertigter Neuheiten aufmerksam zu machen und laden zur g. fl. Besichtigung der ausge-
stellten Waaren, die in verschiedenen Formen und Systemen ausgestellt sind, ergebenst ein. Muster-
schuhe werden auf Wunsch in's Haus gebracht. Für Bestellung nach auswärts genügt die Einsendung
von getragenen Schuhen resp. Stiefeln und wird unser Bestreben sein, ein geehrtes Publikum mit
praktischen und soliden Schuhwaaren zu versehen.

Um geneigten Zuspruch bittend, hochachtungsvoll

V. Moravec & Comp.,

110 Kaiserstraße 110.

3.1.

Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Handlung nebst Vermieth-Geschäft
von **Ferdinand Holz**, Waldharustraße 19, nächst der Kaiserstraße,
in Karlsruhe,empfehlen neue und gebrauchte Chiffonnières, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden,
Kanapés, Bettladen mit und ohne Roß, Buffets, Schreibtische, runde, ovale, vier- und
und Zulegtische, Nachttische und Waschtische, Holz-, Rohr- und Strohstühle, vollstän-
dige Betten, Kissen, Strohmatten und Seegrasmatten, ein- und zweithürige Kleider-,
Bücher- und Küchenschränke, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen.**Herren- und Damenkoffer,**

Holzkoffer und Handkoffer in großer Auswahl.

Auch werden ganze Einrichtungen sowie einzelne Möbel- und Bettgegenstände
miethweise sowohl für hier als auch auswärts abgegeben und billigst berechnet.

Auch können obige Gegenstände durch monatliche Abzahlungen angekauft werden.

Auction — Commission — Incasso.**B. Kossmann, Zirkel 24,**empfehlen sich zur Abhaltung von Fahrniß- und Waarenversteigerungen in und
außer dem Hause, Betreibung ausstehender Forderungen auf gütlichem
und gerichtlichem Wege hier und auswärts, Taxation von Fahrnissen u. Be-
sorgung aller in mein Geschäft greifenden Aufträge. Reelle und prompte Bedienung.
Einzelne Versteigerungs-Gegenstände (Möbel u.) können täglich zu meinen
Versteigerungen angemeldet und in mein Lokal verbracht werden.

33.

Lamm- und Kaiserstrassen-Ecke.

Heute und folgende Tage werden die Restbestände des vorhandenen Lagers zu jedem Preise abgegeben. Es versäume daher Niemand, diese günstige Gelegenheit vorzunehmen; es sind noch vorhanden: Herren-, Damen- und Kinderwäsche, Handtücher, Tischtücher und Servietten, Corsets in allen Weiten und Qualitäten, Tisch- und Bettdecken, Herren- und Damen-Camisols und Hosen, Flanell-, Tuch- und Belour-Röcke, Oberhemden, Krägen und Manschetten, Strümpfe und Handschuhe; außerdem noch vorhanden: ein Posten guter engl. Füllgardinen.

Ich mache das geehrte Publikum nochmals auf diese günstige Gelegenheit aufmerksam, da der Verkauf nur bis ultimo d. M. dauert.

S. Rosenthal,

Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

Lamm- und Kaiserstrassen-Ecke.

Heirathsgesuch.

* Ein Wittwer in den 40. r Jahren, mit einem schulpflichtigen Kinde, wünscht sich mit einem in vorgerückteren Jahren stehenden Mädchen oder einer Wittve zu verehelichen. Auf Vermögen wird gerade nicht gesehen. Lusttragende werden ersucht, ihre Adressen unter Chiffre T. F. 100 postlagernd Karlsruhe niederzulegen. Verschwiegenheit Ehrensache.

Badanstalt zum Römischen Kaiser,

Ecke der Kaiser- u. Waldstrasse 34.

Täglich geöffnet von Morgens 8 bis Abends 7 Uhr.

Dampfheizung.

Lieferung warmer Bäder in's Haus.

Karlsruhe-Mühlburg.

Brauerei Bader.

* Unterzeichneter erlaubt sich, seine Freunde und Bekannten sowie die Einwohnerschaft Karlsruhe's und Umgegend auf einen guten Stoff Bier, gute Weine und Speisen aufmerksam zu machen; ferner empfiehlt derselbe frisch gebackene Fische sowie Gansen- und andere Braten.

Achtungsvollst

G. Hüther.

Karlsruhe-Mühlburg.

Großes Tanzvergnügen

in der Brauerei Bader,

Musik vom III. Bad. Dragoner-Regiment.

Anfang 3 Uhr.

Hierzu ladet freundlichst ein

G. Hüther.

Geselliger Verein „Eintracht“
(C. G.)

Die Herren Vereinsgäste werden hiermit auf **Sonntag den 24. cr.**, Vormittags 11 Uhr, zu einer Besprechung im Sitzungszimmer höflichst eingeladen.

Der Vorstand.

Sonntags-Verein

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.
— Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4-6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

— Die Ursache vieler Krankheiten ist die Zugluft in den Aborten. Man schützt sich gegen dieselbe am besten durch Anbringen meiner pat. transportablen **Closeteinsätze**, welche von Jedermann leicht zu befestigen und ebenso bequem wieder zu entfernen sind.

W. Stöltzle, Closetfabrik, München.

In Karlsruhe sind meine Closets zu beziehen durch das Installationsgeschäft von **W. Göttle**, und ist derselbe in Stand gesetzt, zum Fabrikpreise abgeben zu können.

* Eintritt 30 Pf. **Grüner Hof.** Eintritt 30 Pf. *

Heute Sonntag Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr:

Zwei vorletzte **Alberty-Concerte.**

* Die Haupt-Piecen sind in der gestrigen Nummer dieses Blattes ersichtlich. *

Dienstag den 9. Februar 1886, Abends 7 Uhr,
im grossen Museums-Saal

Joachim-Rappoldi-Concert.

Frau Amalie Joachim.

Frau Rappoldi-Mahrer,

Königlich Sächsische Kammervirtuosin.

Billetverkauf durch die Musikalienhandlung von

L. Fr. Schuster.

Museums-Gesellschaft.

Samstag den 30. Januar

BALL.

Anfang 1/2 8 Uhr. Ende 1/2 2 Uhr.

Pause von 1/2 11 Uhr bis 1/2 12 Uhr.

Die Gallerie wird um 6 Uhr geöffnet; der Zutritt zu derselben findet auf der Wendeltreppe statt. Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern bezw. den in §. 20 der Statuten bezeichneten nächsten Angehörigen derselben gestattet. Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Massregeln ergriffen.

Fremde können nur eingeführt werden, wenn dieselben in dem im Lesezimmer der Gesellschaft aufstehenden Fremdenbuche eingetragen sind.

Diejenigen Herrschaften, welche sich an dem während der Pause stattfindenden Abendessen zu betheiligen wünschen, sind gebeten, Tischkarten zu 3 M. für die Person zu lösen, welche bis zum 30. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, bei dem Restaurateur ausgegeben werden. Am Ballabend beträgt der Preis einer Tischkarte 3 M. 50 Pf.

Um Störungen zu vermeiden, werden die Herrschaften ersucht, ihre Plätze selbst zu belegen. Diener, welche ihre Herrschaft begleiten oder abholen, haben im unteren Hausraum zu verweilen.

Karlsruhe, den 23. Januar 1886.

Der Vorstand.

3.1.

Druck und Verlag der G. r. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Sp. m.
Aug.
SonntagMöbils
Vorbereitung